

23. März 2010

### **LR Bohuslav ehrte 280 Staatsmeister in Wiener Neudorf**

#### **„Lohn für harte Arbeit und ausgezeichnete Werbung für die Heimat“**

Im Freizeitzentrum in Wiener Neudorf ehrte gestern Abend, 22. März, Landesrätin Dr. Petra Bohuslav jene niederösterreichischen Mannschafts- und Einzelsportler, die im Jahr 2009 österreichische Staatsmeistertitel in der allgemeinen Klasse errungen haben. Insgesamt 280 niederösterreichische Sportlerinnen und Sportler waren in 34 Sportarten und 171 Disziplinen österreichweit an der Spitze.

„Der Staatsmeistertitel ist eine besondere Auszeichnung für hartes und konsequentes Training“, betonte Bohuslav. „Die Staatsmeister haben mit ihren Leistungen ausgezeichnete Werbung für das Bundesland Niederösterreich gemacht.“ Dank gebühre aber auch den Eltern, Trainern und Funktionären, deren Engagement, Idealismus und harte Arbeit oft unbemerkt bleiben, so die Landesrätin.

Unter den geehrten Staatsmeistern 2009 finden sich u. a. die Mannschaften des Damenfußballteams SV Neulengbach, die Handballerinnen von HYPO Niederösterreich oder das Volleyballdamenteam von SVS Schwechat. Einzel-Staatsmeister wurden u. a. Clemens Zeller (Leichtathletik), Joan Marie Stadler (Karate), Iris Lienhart (Skibob) oder die erfolgreichen Versehrtensportler Doris Mader und Wolfgang Eibeck.

Die Landesrätin kündigte für das heurige Sportjahr auch einige besondere Höhepunkte an. So würden neben dem Beach-Volleyball Cup in Baden vom 2. bis 6. Juni, der Ironman am 30. Mai in St. Pölten und auch der Wachau-Marathon am 19. September im internationalen Rampenlicht stehen. Hervorzuheben seien auch das Liese Prokop Memorial in der Leichtathletik am 3. Juni oder der Ski-Weltcup am Semmering vom 28. bis 29. Dezember.

„Ein besonderer Schwerpunkt in der Sportförderung wird in Niederösterreich auf den Sportstättenbau gelegt, wo allein letztes Jahr rund 300 Anlagen bei Vereinen und Gemeinden mit mehr als acht Millionen Euro unterstützt wurden“, sagte Bohuslav. Moderne Sportanlagen seien sowohl für die Motivation der Jugend als auch für die professionelle Ausübung des Sports besonders wichtig. Unter anderem werde derzeit intensiv an der Detailplanung des Fußballstadions St. Pölten gearbeitet.

Weitere Informationen: Sportland Niederösterreich, Mag. Florian Aigner, Telefon 02742/9005-12199, Büro Landesrätin Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026.